

**H. G. Gutekunst's Kunst-Auction II.**  
[7855.]

Den 30. März und folgende Tage findet im Saale des Königsbaues die Versteigerung einer vorzüglichen Sammlung von Kupferstichen, Radierungen, Holzschnitten, illustrierten Werken, Zeichnungen, Miniaturen und Oelgemälden statt.

Kataloge sind gratis direct oder durch Herrn G. G. Voerner in Leipzig zu beziehen. Stuttgart, im März 1869.

**G. G. Gutekunst.**

**Meine Zahlungs-Liste z. L. D.-M. 1869**

[7856.] nebst vollständiger Deckung\*) sandte ich heute Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig zur prompten derzeitigen Erledigung. Das mir in der kurzen Zeit meines Etablissements von so vielen geachteten Firmen erwiesene Vertrauen werde ich stets bestrebt sein nach allen Seiten hin zu rechtfertigen und richte an diejenigen, welche noch nicht mit mir in Verbindung traten, das freundliche Ersuchen, sich gütigst über die Credit-Bedingungen mit mir in Correspondenz zu sehen.

Celle, 5. März 1869.

**Hermann Schulze.**

\*) Richtigen Eingang bestätige ich hiermit.  
A. G. Liebeskind.

**Nimmo's Publications.**

[7857.]

Von dem umfangreichen Verlage von Nimmo in Edinburgh, welcher viele leichtverfügbare und beliebte englische Artikel enthält, besitzen wir eine Partie Kataloge, von denen wir unsern Abnehmern in mäßiger Anzahl hiermit offeriren und zu verlangen bitten.

Berlin.

**A. Asher & Co.**

**Verlags-Auslieferung in Berlin.**

[7858.]

Für auswärtige Verlagsbuchhandlungen, welchen damit gedient ist, ihren Verlag an die Berliner und die in Berlin durch Commissionäre vertretenen Sortimentshandlungen Norddeutschlands in Berlin ausliefern zu lassen, übernehme ich gern die Commission unter soliden Bedingungen und erbitte gefällige Offerten.

Berlin, Auguststr. 73.

**Wolf Peiser Verlag.**

[7859.] Buchdruckereien, die auf gute Leistungen sehen, empfiehlt sich ein wissenschaftlich und sprachlich gebildeter Mann im reifen Alter, der anerkannt gediegene Correcturen der alten und neuen Sprachen, gelungene Uebersetzungen aus der englischen und französischen Sprache liefert, mit den Redactionsarbeiten für eine politische Zeitung, wie für ein belletristisches Journal durch mehrjährige Übung vollständig vertraut ist, und in der Correspondenz Hervorragendes leistet.

Gef. Anträge vermittelt unter G. G. Herr G. Fries in Leipzig.

[7860.] Von den bekannten großen Chromolithographien der

**Arundel Society**

halte ich fortwährend ein möglichst vollständiges Lager.

Kataloge stehen auf Verlangen gern zu Diensten.

Leipzig, März 1869.

**Alphons Dürr.**

[7861.] Bei Anfertigung der Zahlungslisten und Uebertragung derselben auf die Listen der Herren Commissionäre bitten wir die Firmen

**Schletter'sche Buchhandlung**

(H. Stutsch) in Breslau

**S. Schletter's Verlag**

in Berlin

genau zu unterscheiden.

**Arnold Hilberg's Verlag betreffend.**

[7862.]

Nachdem Herr Dr. Leopold v. Mayer als Arnold Hilberg'scher Concursmassenvertreter mit bestätigt hat, daß alles nach dem 2. Decbr. 1867 von Arnold Hilberg's Verlag gelieferte Eigenthum der Frau Rebekka Hilberg ist, habe ich mich auf Wunsch der letzteren bereit erklärt, die in der bevorstehenden Ostermesse für die erwähnte Firma eingehenden Zahlungen und Remittenden in Empfang zu nehmen.

Ich ersuche, hiervon Notiz zu nehmen und das Conto glatt ohne Uebertragung auszugleichen; Disponenten können nicht gestattet werden! Wien, Februar 1869.

**August Brandel.**

[7863.]

**Für Verleger.**

**Doppelfarbige Umschlagpapiere**

(eine Seite weiß, die andere farbig)

halten wir in den Formaten Median 18 $\frac{1}{4}$  — 24 $\frac{1}{2}$  und Royal 18 $\frac{1}{2}$  — 27 $\frac{1}{4}$  Zoll rheinl. stets in 8 verschiedenen Farben und in größeren Partien vorrätig. Muster stehen gratis und franco zu Diensten.

**Carl Schleicher & Schüll** in Düren, Rheinpr.

**M. Glogau jun. in Hamburg.**

[7864.] Neuerwall 66, kauft gegen baare Zahlung Restauslagen oder größere Partien von Kupferwerken — Belletristik — Atlanten — Jugendschriften — Reisebeschreibungen — Classikern — Romanen zc. Auch für modernes Antiquariat aus allen Wissenschaften werden angemessene Baarpreise zugesichert.

Offerten erbitte mit directer Post und sind selbige stets von Erfolg.

[7865.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften:

**Globus.** Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

**Archiv für Anthropologie.** Herausgegeben von Prof. Dr. Eckert. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

**Der Culturingenieur.** Gemeinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirthschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Change-Inserate und Beilagen werden angenommen.

Braunschweig.

**Friedrich Vieweg & Sohn.**

[7866.]

Die

**Xylographische Anstalt**

von

**J. J. Weber in Leipzig**

empfehlte sich sowohl zur Uebertragung von Originalzeichnungen auf Holzplatten, als zur Herstellung von Holzschnitten

jeder Art und ist, durch zahlreiche artistische Kräfte unterstützt, im Stande, ihr zu Theil werdende Aufträge nicht nur in kürzester Zeit, sondern auch in wahrhaft künstlerischer Weise auszuführen.

Bezüglich der Leistungen meiner xylogr. Anstalt verweise ich auf die *Illustrierte Zeitung* und die *illustrierten Werke* meines Verlags.

**J. J. Weber.**

[7867.]

**Zu Inseraten**

empfehle ich nachstehende Zeitschriften meines Verlags:

**Schlesische Zeitung.** 128. Jahrgang. Auflage 10,730. Erscheint wöchentlich 12 mal. Preis vierteljährlich 2 Thlr. Insertionsgebühr für die gespaltene Petitzeile 1 $\frac{1}{2}$  Sgr., für die dreitheilige unmittelbar nach dem Redactionsstrich 5 Sgr.

Gebühren für literarische Beilagen: 4 Thlr. Die Schlesische Zeitung, die verbreitetste große politische Zeitung der Provinz Schlesien, findet ihren Leserkreis namentlich unter den gebildeten und wohlhabenden Ständen.

**Der Landwirth.** Landwirthschaftliche Wochenschrift und Organ der Central-Vereine für Schlesien und Posen, unter Redaction der beiden General-Secretaire dieser Vereine, Wilhelm Korn u. Dr. Eduard Peters. 5. Jahrgang. Auflage 1200. Mit dem Beiblatt: Anzeiger zum Landwirth. Preis vierteljährlich 25 Sgr. Insertionsgebühr für die gespaltene Petitzeile 1 $\frac{1}{2}$  Sgr.

Gebühren für literarische Beilagen: 2 Thlr. Das vorzugsweise in dem großen Kreise der Gutsbesitzer Schlesiens und Posens allgemein verbreitete Organ, dessen Auflage fortwährend im Steigen ist, eignet sich ganz besonders zu Insertionen für das landwirthschaftliche Publicum.

Beide Zeitschriften liefern in ihrem redactionellen Theile Recensionen. Die betreffenden Beleg-Nummern werden den Verlagsbuchhandlungen per Kreuzband übersandt und der Expedition des Reskatalogs zur Eintragung in das Recensionen-Verzeichniß des Börsenblattes mitgetheilt.

Breslau, März 1869.

**Wilh. Gottl. Korn.**

**Zu wirksamen Inseraten**

[7868.] empfehlen wir den Umschlag der in unserm Verlage erscheinenden:

**Neue evang. Kirchenzeitung**

herausgegeben

von

**Professor Meßner.**

Dieselbe findet unter Theologen wie unter gebildeten Laien die weiteste Verbreitung. Insertionsgebühren 2 Sgr für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum.

**Friedr. Schulze's Buch.** in Berlin.